

# EINKAUFSFÜHRER SELBSTBAU-PCS

## Disclaimer: Auswirkungen der derzeitigen Krise

PC-Komponenten könnten knapp werden, die Preise befinden sich in permanenter Fluktuation, deswegen prüft bitte genau, ob unsere empfohlenen Komponenten auch noch immer zu dem von uns angegebenen Preis angeboten werden. Amazon etwa liefert derzeit in Frankreich und Italien keine Komponenten mehr. In Deutschland sieht es noch anders aus. Einige Bauteile sind ausverkauft, und noch ist unklar, wie lange das so bleiben wird. Allerdings gibt es genug andere Shops, die weiter liefern. Wir raten daher nicht zu überstürzten Panikkäufen. Kauft nur dann, wenn ihr wirklich etwas braucht.

Ihr braucht einen neuen, schnellen Gaming-PC? Dann spart doch Geld und baut ihn selbst! Wir haben sechs Konfigurationen für jeden Geldbeutel zusammengestellt, um euch die Suche nach der passenden Hardware zu erleichtern. Bei uns findet ihr den idealen PC für jedes Budget und jeden Anspruch – von 500 Euro bis 2.000 Euro und von Full-HD bis 4K.

## Wo sind die Intel-CPU's?

Prozessoren von Intel sind leistungsstark, was auch für die aktuellen Modelle wie den Core i9 9900K gilt. Aus unserer Sicht bietet AMD aktuell aber in fast allen Preisbereichen das bessere Gesamtpaket aus Spiele- und Anwendungsleistung sowie Kern- und Thread-Zahl. Deshalb haben wir uns dazu entschieden, in fast allen Konfigurationen auf Ryzen-Prozessoren zurückzugreifen. Die Ausnahme bildet der 2.000-Euro-PC, der durch die starke Grafikkarte bei einigen Spielen in Full-HD vielleicht in das CPU-Limit laufen könnte. Allerdings werden nur sehr wenige Selbstbauer mit einer RTX 2080 Ti in Full HD spielen. Wir behalten die Entwicklungen auf dem Markt aber im Auge und passen unsere Empfehlungen gegebenenfalls wieder an, etwa wenn neue CPUs erscheinen oder die Preise sich stärker verändern.

## 500-EURO-GAMING-PC: FORTNITE UND FULL HD

Unsere günstigste Konfiguration liefert dank Radeon RX 570 (8,0 GByte VRAM) und Ryzen 3 1200 (12nm) genug Leistung, um aktuelle Spiele mit sehr hohen Details flüssig in Full HD darzustellen. Der neue Ryzen 3 1200 bietet dank überarbeiteter Architektur nicht viel weniger Leistung als der Ryzen 3 3200G, verzichtet auf die für Gamer überflüssige iGPU und kostet weniger. Abgerundet wird die Ausstattung durch 16 GByte RAM und eine 240-GByte-SSD.

### Geeignet für:

- Fortnite bei hohen fps, Battlefield 5 und FIFA 20
- Auflösungen bis 1920x1080



CPU	AMD Ryzen 3 1200 (12nm)	Alternate (ca. 61 Euro)
CPU-Kühler	Bei Ryzen-CPU mitgeliefert.	
Mainboard	MSI B450-A Pro Max	Saturn (ca. 100 Euro)
Arbeitsspeicher	Corsair Vengeance LPX (DDR4-3000) – 16-GByte-Kit	Amazon (ca. 73 Euro)
Grafikkarte	ASROCK Phantom Gaming Radeon RX570 8GByte OC	Alternate (ca. 170 Euro)
SSD	Crucial BX500 SSD 240 GByte SATA 3	Amazon (ca. 37 Euro)
Gehäuse	Antec P7 Schwarz/Rot	Amazon (ca. 60 Euro)
Netzteil	Corsair VS Series VS450	Amazon (ca. 50 Euro)
Fazit	Für etwas mehr als 500 Euro spielt ihr mit dieser Konfiguration jedes Spiel in Full HD. Späteres Aufrüsten ist auch kein Problem.	552 Euro

## 700-EURO-GAMING-PC: MAXIMALE DETAILS IN FULL HD

Der Ryzen 5 1600 (6x 3,2GHz) in der aktuellen 12-nm-Version entspricht auch laut GameStar-Test grob einem Ryzen 5 2600. Die GTX 1660 Super schafft jedes Spiel mit maximalen Details und hohen Bilderwiederholraten in Full HD. Mit Abstrichen könnt ihr auch auf WQHD spielen. Grafikkarte und CPU stehen schnelle 16 GByte RAM zur Seite. Das macht den PC zu einem guten Allrounder.

### Geeignet für:

- Blockbuster wie Red Dead Redemption 2
- Auflösungen: 1920x1080 mit maximalen Details, 2560x1440 mit Abstrichen



CPU	AMD Ryzen 5 1600 (12nm)	Alternate (ca. 114 Euro)
CPU-Kühler	Bei Ryzen-CPU mitgeliefert.	
Mainboard	MSI B450-A Pro Max	Saturn (ca. 100 Euro)
Arbeitsspeicher	Corsair Vengeance LPX (DDR4-3000) – 16-GByte-Kit	Amazon (ca. 73 Euro)
Grafikkarte	Asus Dual Geforce GTX 1660 Super Evo 6GByte	Media Markt (ca. 259 Euro)
SSD	Crucial MX500 500 GByte	Amazon (ca. 69 Euro)
Gehäuse	Antec P7 Schwarz/Rot	Amazon (ca. 60 Euro)
Netzteil	Corsair VS Series VS450	Amazon (ca. 50 Euro)
Fazit	Etwa 700 Euro für einen Allrounder, der jedes Spiel in Full HD mit maximalen Details darstellen kann. Mit Abstrichen könnt ihr auch in WQHD spielen.	725 Euro

## 1.000-EURO-GAMING-PC: GAMING IN WQHD

Der Ryzen 5 3600 (6 x 3,6 GHz) und die Radeon RX 5700 XT bilden das Rückgrat des PCs und schaffen jedes Spiel mit maximalen Details und hohen Bildwiederholraten auch in WQHD. Hier empfehlen wir dank des höheren Budgets eine 1-TByte-SSD. Als Gehäuse verwenden wir beim 1.000-Euro-PC das Pure Base 500 von be quiet. Selbst Cyberpunk 2077 wird diesen PC nicht überfordern.

### Geeignet für:

- jedes aktuelle Spiel in Full HD und WQHD
- Auflösungen: 2560x1440 mit maximalen Details, Reserven für 3840x2160



CPU	AMD Ryzen 5 3600	Alternate (ca. 179 Euro)
CPU-Kühler	be quiet! Pure Rock	Amazon (ca. 33 Euro)
Mainboard	MSI B450-A Pro Max	Saturn (ca. 100 Euro)
Arbeitsspeicher	Corsair Vengeance LPX (DDR4-3000) – 16-GByte-Kit	Amazon (ca. 73 Euro)
Grafikkarte	Sapphire Radeon Pulse 5700 XT 8 GByte	Saturn (ca. 375 Euro)
SSD	Crucial MX500 1 TByte	Amazon (ca. 120 Euro)
Gehäuse	be quiet! Pure Base 500 Schwarz	Alternate (ca. 75 Euro)
Netzteil	Corsair VS Series VS550	Amazon (ca. 50 Euro)
Fazit	Für nur 1.000 Euro erhaltet ihr einen PC, der in WQHD sehr hohe Bildwiederholraten bei maximalen Details liefert.	1.005 Euro

## 1.300-EURO-GAMING-PC: ECHTZEIT-RAYTRACING

Dank stärkerer CPU und Grafikkarte schafft der 1.300-Euro-PC auch Raytracing in Spielen wie Call of Duty: Modern Warfare. Die CPU wird durch die neue AMD-Architektur lange halten und nicht zum Flaschenhals, selbst wenn ihr euch neue Interessensgebiete wie Videoschnitt erschließt. Solltet ihr in einigen Jahren aufrüsten wollen, könnt ihr einfach die Grafikkarte austauschen. Allerdings werdet ihr noch einige Zeit Freude an der RTX 2070 Super haben.

### Geeignet für:

- jedes aktuelle Spiel in Full HD, WQHD und 4K
- Auflösungen bis 3840x2160



CPU	AMD Ryzen 7 3700X	Amazon (ca. 310 Euro)
CPU-Kühler	be quiet! Pure Rock Slim	Amazon (ca. 22 Euro)
Mainboard	MSI B450-A Pro Max	Saturn (ca. 100 Euro)
Arbeitsspeicher	G.Skill Ripjaws V (DDR4-3200) 16-GByte-Kit	Saturn (ca. 111 Euro)
Grafikkarte	KFA Geforce RTX 2070 Super EX 8 GByte	Media Markt (ca. 549 Euro)
SSD	Crucial MX500 1 TByte	Amazon (ca. 120 Euro)
Gehäuse	be quiet! Pure Base 500 Schwarz	Alternate (ca. 75 Euro)
Netzteil	be quiet! Pure Power 11 600W Gold	Alternate (ca. 77 Euro)
Fazit	Für 1.300 Euro erhaltet ihr einen Highend-PC, der selbst in 4K brilliert. Zusätzlich könnt ihr noch Echtzeit-Raytracing nutzen.	1.363 Euro

## 1.500-EURO-GAMING-PC: HIGH-END-GAMING IN 4K

Der Unterschied zwischen dem 1.300-Euro-PC und dem 1.500-Euro-PC liegt in der Grafikkarte. Die Leistung des Prozessors wird in den kommenden Jahren kaum ausgereizt werden, deshalb investieren wir die zusätzlichen 200 Euro in die GPU. Die Geforce RTX 2080 Super von KFA zählt zu den günstigeren Custom-Modellen, ist aber sehr leistungstark schafft in jeder Gaming-Situation mehr Bilder pro Sekunde als die RTX 2070 Super.

### Geeignet für:

- jedes aktuelle Spiel in Full HD, WQHD, 4K und VR
- Auflösungen bis 3840x2160



CPU	AMD Ryzen 7 3700X	Amazon (ca. 310 Euro)
CPU-Kühler	be quiet! Pure Rock Slim	Amazon (ca. 22 Euro)
Mainboard	MSI B450-A Pro Max	Saturn (ca. 100 Euro)
Arbeitsspeicher	G.Skill Ripjaws V (DDR4-3200) 16-GByte-Kit	Saturn (ca. 111 Euro)
Grafikkarte	KFA2 Geforce RTX 2080 Super	Media Markt (ca. 745 Euro)
SSD	Crucial MX500 1 TByte	Amazon (ca. 120 Euro)
Gehäuse	be quiet! Pure Base 500 Schwarz	Alternate (ca. 75 Euro)
Netzteil	be quiet! Pure Power 11 600W Gold	Alternate (ca. 77 Euro)
Fazit	Der 1.500-Euro-PC ist etwas für Spieler, die auch in grafisch anspruchsvollen Titeln das Maximum herausholen möchten.	1.560 Euro

## 2.000-EURO-GAMING-PC: GAMING AM LIMIT

Die Geforce RTX 2080 Ti ist derzeit die leistungstärkste Gaming-Grafikkarte auf dem Markt. Beim Prozessor haben wir auf den Intel Core i7 9700KF zurückgegriffen. KF bedeutet, dass die interne Grafikeinheit der CPU fehlt. Das macht sie günstiger, ohne Leistungsverlust. Die starke Single-Core-Performance des 9700KF sorgt für maximale Performance im 4K-Bereich, aber auch auf niedrigeren Auflösungen.

### Geeignet für:

- jedes aktuelle und kommende Spiel, von Half-Life: Alyx bis Cyberpunk 2077
- Auflösungen bis 3840x2160



CPU	Intel Core i7 9700KF	Amazon (ca. 438 Euro)
CPU-Kühler	be quiet! Pure Rock	Amazon (ca. 33 Euro)
Mainboard	MSI Z390-A Pro	Amazon (ca. 114 Euro)
Arbeitsspeicher	G.Skill Ripjaws V (DDR4-3200) 16-GByte-Kit	Saturn (ca. 111 Euro)
Grafikkarte	Gigabyte Geforce RTX 2080 Ti Windforce 11GB	Media Markt (ca. 1.199 Euro)
SSD	Crucial MX500 1 TByte	Amazon (ca. 120 Euro)
Gehäuse	be quiet! Pure Base 500 Schwarz	Alternate (ca. 75 Euro)
Netzteil	be quiet! Pure Power 11 700W Gold	Alternate (ca. 103 Euro)
Fazit	Der 2.000-Euro-PC bietet extreme Leistung für alle, die beim Spielen keine Kompromisse eingehen wollen und bereit sind, dafür zu zahlen.	2.193 Euro